

25.04.2015



## **STREIK? Elternbeiträge zurückfordern!!**

Stellungnahme des Jugendamtselternbeirats (JAEB) Köln zum Scheitern der Tarifverhandlungen

Wir bedauern, dass die Tarifverhandlungen zwischen Gewerkschaften und Arbeitgebern gescheitert sind. Leider haben es beide Seiten nicht geschafft, einen lange absehbaren Tarifstreit zu lösen.

Den Arbeitgebervertretern der Kommunen – und ebenso der Politik – ist seit mindestens fünf Jahren klar, dass eine Aufwertung der Arbeit in den KiTas überfällig ist und in den Tarifverhandlungen eingefordert wird. Darüber hinaus drohen die Arbeitgeber den Eltern sie müssten sich auf höhere Beiträge gefasst machen, wenn den Forderungen der ErzieherInnen „nachgegeben wird“. Für diesen Automatismus sehen wir keinen Grund. Wir erinnern vielmehr daran, dass der Koalitionsvertrag von 2012 einen Abbau und keinen Aufbau vom Gebühren vorsieht!

Wir rufen alle Eltern dazu auf, die Erzieherinnen und Erzieher bei ihren Forderungen zu unterstützen!

Frühkindliche Erziehung ist wichtig und sollte fair bezahlt werden. Von einer Aufwertung der Arbeit als ErzieherIn profitieren alle Kinder und die ganze Gesellschaft.

Wir rechnen damit, dass es zu Streiks kommen wird, um die Forderungen durchzusetzen.

Leidtragende sind dann vor allem die Kinder und Eltern und nicht die Stadt Köln als Arbeitgeber.

Deshalb raten wir allen Eltern: Nur, wenn wir zusätzlichen Druck ausüben und aufmerksam machen, wird die Stadt den Streik auch finanziell spüren:

### **Fordert die Gebühren zurück!**

Eine Rückforderung hat für Euch keine negativen Folgen und übt selbst wenn Sie keinen Erfolg hat Druck auf die Stadt aus, eine Lösung des Tarifkonfliktes zu erwirken.

Wir planen weitere Aktionen, um die Interessen der Kinder und Eltern in den Mittelpunkt zu rücken. Aktuelle und ausführlichere Infos, geplante Aktionen und Musterbriefe zur Rückforderung der Gebühren findet Ihr unter:

**[www.jaeb.koeln](http://www.jaeb.koeln)**